Gemeinsame Pressemitteilung der Kieler Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungs GmbH (KiWi GmbH) und der Industrie- und Handelskammer zu Kiel (IHK Kiel)

10. Dezember 2014

GründerCup Kiel Region: Prämierung der Sieger/-innen 2014
Existenzgründer/-innen mit dem GründerCup 2014 ausgezeichnet

Zum elften Mal wurden heute die besten Gründungskonzepte der Kiel Region (Landeshauptstadt Kiel, Kreis Rendsburg-Eckernförde und Kreis Plön) mit dem GründerCup ausgezeichnet.

In der Kategorie Start Up erhielt Dennis Dujan von der BillSys GmbH mit seiner innovativen Online-Kassensoftware den mit 1.000 Euro dotierten 3. Platz des GründerCups Kiel Region. Der junge Kieler Hochschulabsolvent entwickelte eine neue webbasierte Kassensoftware für den Einzelhandel und das Beherbergungsgewerbe, die universell auf Endgeräten eingesetzt werden kann und die Bargeldvorgänge in Echtzeit abbildet.

Der zweite Platz in der Kategorie Start Up ging an das Kieler Unternehmen traser Software GmbH. Hauke Lamb, Thorsten Weber und ihr Team freuten sich über Preisgeld im Wert von 2.000 Euro für ihre integrierte Softwarelösung. Gleich acht gestandene Software- und Vertriebsprofis wagen den Schritt in die Selbständigkeit. Mit Ihrem voll-integrierten Softwaresystem, in dessen Entwicklung sie Ihre Kunden einbinden, bieten die Gründer einen klaren Innovationsvorsprung.

Dr. Tim Staufenberger schaffte es mit seiner Kieler Meeresfarm auf das oberste Treppchen. Sein Geschäftskonzept wurde mit 3.500 Euro auf Platz 1 in der Kategorie Start Up ausgezeichnet. Der Biologe betreibt als einziger Produzent gewinnbringend eine integrierte multi-trophische marine Aquakultur in der Ostsee. Über Monate reifen seine Produkte unsichtbar für die meisten, bevor sie ihm aus den Händen gerissen werden. Staufenberger arbeitet nachhaltig, regional und in Kooperationen mit Hochschulen beim Anbau von Meerestieren in der Förde.

Allen Gewinnern der Kategorie Start Up winken neben den Geldpreisen auch eine Radiowerbung im Wert von 3.000 Euro. Diese beinhaltet die Produktion und Ausstrahlung eines Spots bei R.SH, delta radio oder Radio NORA.

Mit seiner neuen Software transformiert der diesjährige Innovationsgewinner Stephan Naujoks jede Webseite seiner Kunden in einer Minute in ein Smartphone-freundliches Design. Er räumt das Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro plus Beratungsleistungen von TAKE MARACKE & Partner im Wert von 1.000 Euro ab. Die Kieler snapmobl GmbH bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen mit Laufkundschaft eine innovative und kosteneffiziente Lösung für den Einsatz ihrer Webshops im besonders wachstumsstarken mobilen Onlinemarkt und das alles mit nur einem „Fingerschnipp“.

Einmalig in diesem Jahr zeichnete die Jury die my Boo GmbH mit einem Sonderpreis von TAKE MARACKE & Partner für Ihre Gründungsidee verbunden mit besonderem sozialen Engagement aus. Maximilian Schay und Jonas Stolzke sind mit ihren Bambus-Fahrrädern bereits in der Kieler Gründerszene und weit darüber hinaus bekannt. Mit ihrer Überzeugung, Mut und Engagement begeisterten die beiden einen Business Angel und viele freiwilligen Helfer für das Projekt. Sie schaffen mit Ihren regionalen Partnern Know-how und Ausbildungsplätze in Ghana und für die Kunden hochwertige, einzigartige Fahrräder im Premiumsegment. Für ihre vorbildliche Geschäftsidee und deren verantwortungsbewusste Umsetzung erhalten die beiden Studenten zehn Beratungsstunden durch TAKE MARACKE & Partner.

Koordinatoren

Veranstalter

Sponsoren

Den Sonderpreis, eine Beratungsleistung im Wert von 2.500 Euro von der RQP Schleswig-Holstein GmbH, erhielt Katharina Blanke mit ihrer ganzheitlichen und energetischen Körperarbeit für Mensch und Tier. Basierend auf umfangreichen Qualifikationen und einem in der Kombination einmaligen Angebot zur nachhaltigen Gesundheitsförderung bietet Katharina Blanke auf körperlicher, geistiger wie auch seelischer Ebene eine Betreuung für Pferd und Reiter. Die Kombination Ihrer Angebote ist einmalig am Markt und findet großen Zuspruch. Mit dem Sonderpreis möchte die Jury Frau Blanke bei der Weiterentwicklung ihres Unternehmens unterstützen.

Die Geld- und Sachpreise werden von der Förde Sparkasse, TAKE MARACKE & Partner, dem Radiovermarkter MACH 3 und der RQP Schleswig-Holstein GmbH bereitgestellt. Neben den Auszeichnungen für die Gewinner erhalten alle 36 Teilnehmer des GründerCups ein professionelles, schriftliches Feedback zu ihrem Businessplan. Ferner profitieren sie von den Kontakten im GründerCup Kiel Region und zu den Experten der Jury aus Banken und Förderinstitutionen.

Von März bis September wurden interessante und tragfähige Geschäftskonzepte gesucht. In diesem Jahr haben 36 Gründer und Gründerinnen ihre Businesspläne zum Wettbewerb angemeldet. Eine qualifizierte Jury - bestehend aus Vertretern der Koordinatoren und der Veranstalter - hat die Konzepte auf Tragfähigkeit und Umsetzbarkeit geprüft.

Die Sponsoren sowie die Veranstalter - die IHK zu Kiel, die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die Kieler Innovations- und Technologiezentrum GmbH, die KiWi GmbH, die Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde mbH, die Wirtschafts-Förderungs-Agentur Kreis Plön und die Kiel Region GmbH wünschen allen Teilnehmern weiterhin viel Erfolg und stehen den Existenzgründern und jungen Unternehmen auch zukünftig beratend zur Seite.

Die Veranstalter und Sponsoren freuen sich über Ihre Berichterstattung.

Pressekontakt
Yvonne Smith, KiWi GmbH, Standortmarketing & Unternehmenskommunikation
Telefon: 04 31 / 24 84 – 290, E-Mail: ysmith@kiwi-kiel.de, www.kiwi-kiel.de

Koordinatoren

Veranstalter

Sponsoren